

Am Donnerstag fuhren wir schon früh auf den See da es später regnen sollte. Es waren immer 3 Kinder in einem Opti (2 große, 1 kleiner). Jedes Opti hatte 2 Paddel. Wir fuhren als erstes durch die Brücke zum See.

Es waren diesmal als erstes die ein Jungen-Opti dort. Nachdem wir alle Boote an Land gezogen hatten gingen wir zum Spielplatz. Dort machte der Großteil von uns einen Kampf: die kleinsten Mädchen griffen den großen Turm (Revier der Jungs) an und nahmen ihn am Ende auch ein. Um das zu erreichen wurde mit Stöckern gekämpft, wobei daneben Schlägen auf Finger, nicht ausblieben. Auf dem Rückweg zur Brücke war ein Mädchen-Opti erster. Von dort aus paddelten wir leise zum DKSC. Immer einer von einem Opti schlich sich über den Steg zum Fahnmast, um die Fahne zu stehlen. Das klappte natürlich nur zusammen.

Trumpfend paddelten wir die Flagge zum DSC und hängten sie bei uns auf. Auch dieses Mal war ein Mädchen-Opti weit den anderen voraus.

Später segelten wir noch kurz zum und zeigten ihnen eine lange Nase. Wobei Pauline bei einer Falle kenterte. Zum Glück war das Wasser warm.

Fr. 15.8.2019

(Am Freitag)

Heute brachten wir die Flagge, sowie einen angeschwemsten Rettungsring zurück. Wir fuhren mit zwei blauen Optis, ohne Segel! Die Kinder in den Optis hielten sich während der Fahrt am Motorboot fest.

Beim DKSC angekommen sahen wir beim anlegen, wie ein Motorboottrailer sich selbstständig machte und ins Wasser rutschte. Er baumelte halb im Wasser an einer Klampe.

Wir erzählten ein paar Clubmitglieder von dort von dem angeschwemsten Rettungsring und der geklauten Fahne. Anfangs glaubten sie uns nicht, da sie nichts bemerkt hatten. So mussten sie auch lachen, denn das Letzte mal das so was gemacht wurde war in Kai's Jugend und damals wurde ganz anders reagiert.

Vor dem Rückweg half Kai noch bei der Bergung des Anhängers und wir beobachteten alles aufmerksam.

Auf dem Rückweg durfte jeder von uns einmal folgen mit dem Motorboot über den See fahren. Die Kinder welche noch in den Optis waren mussten über den See paddeln. Im Mädchen-Opti ging es schnell voran, sie waren schon am abbauen als der Jungen-Opti erst ein Viertet geschafft hatten. Kein Wunder! Den sie singen, Lachend, brachten das Boot fast zum Kentern und drehten sich andauernd im Kreis.

Als alle angekommen waren wurden die Optis geputzt und das Clubhaus auf Forderman gebracht.

Danach machte sich ein Teil unserer Gruppe ans Fischen. Sie fingen anfangs: viele kleine Fische und einen Krebs. Später fingen wir einen großen Barsch, nachdem wir ihn freigelassen hatten fingen wir einen Schwarm von über 35 großen Barsche.